



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Thorn im Mittelalter

Steinbrecht, Conrad Emanuel

Berlin, 1885

A. Verzeichniss der in den Text eingedruckten Zeichnungen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-98045](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-98045)

A. Verzeichniss der in den Text eingedruckten Zeichnungen.

	Seite
Fig. 1. Vignette, die Wappen des Ordens und der Stadt Thorn enthaltend, letzteres gezeichnet nach dem in der Schlacht von Tannenberg 1410 geführten Stadtbanner (Dlugoss, ban- deria Prutenorum, von Vossberg. Berlin 1849)	1
Fig. 2. Karte der wichtigsten Ordensstätten in Preussen	2
Fig. 3. Das Thorner Mariensiegel, ältestes Siegel der Stadt, nach einem alten Wachsabdruck des Rathsarchivs gezeichnet	5
Fig. 4. Ansicht der Stadt vom Jacobsfort aus, mit der alten, kürzlich abgebrochenen und der neuen Weichselbrücke	6
Fig. 5. Skizze von der nächsten Umgebung der Stadt Thorn	6
Fig. 6. Siegel der Neustadt, nach dem im Rathsarchiv erhaltenen Original-Stempel gezeichnet	7
Fig. 7. Thorn von Süden, nach den bald nach 1700 angefertigten Handzeichnungen, welche sich im Besitz der Thorner Familie Meissner befinden	8
Fig. 8. Stadtplan aus Zerneke's „Thornischer Chronika“, unter Hervorhebung der Festungswerke und der öffentlichen Bauwerke copirt	9
Fig. 9. Thorn von Norden, wie Fig. 7	10
Fig. 10. Vor dem Kulmerthor, nach einer im Jahre 1881 gezeichneten Skizze	11
Fig. 11. Der krumme Thurm	12
Fig. 12. Fries vom krummen Thurm	12
Fig. 13. Das Kulmer Thor, mit den Spuren der ursprünglichen und späteren Zinnengestaltung	12
Fig. 14. Profil der Stadtmauer, westlich vom Kulmer Thor entnommen	13
Fig. 15. Am Nonnenthor, daneben die modernisirte Stadtmauer mit den überragenden Speichergiebeln; gezeichnet 1881	13
Fig. 16. Partie hinter der Mauer zwischen Altstadt und Neustadt, gezeichnet 1881	14
Fig. 17. Das Fahrthor, mit dem jetzigen modernen Zinnenabschluss. Im Hintergrund rechts der Junkerhof, nach einer Photographie von 1880	15
Fig. 18. Das ehemalige Pauliner- oder Stock-Thor, nach einer Photographie	15
Fig. 19. Befestigung Thorns um 1555, nach einer Zeichnung Dahlbergs, aus „Puffendorf, res gestae Caroli Gustavi etc.“	16
Fig. 20. Der Dansker mit dem Schwibbogen, in der Niederburg gelegen; gezeichnet 1881	17
Fig. 21. Die Ruine des Kapitelsaals, gezeichnet 1881	19

	Seite
Fig. 22. Gedenkmünze vom Jahre 1754, zur Feier der 300jährigen Befreiung vom Ordensregiment. Silbermünze im Magistratsbesitz	20
Fig. 23. Wappen des Comthurs von Thorn, nach einer Abbildung in „Vossberg, Münzkunde des Ordens“ gezeichnet	22
Fig. 24. Die Thurmfront der St. Johanniskirche	23
Fig. 25. Die 4 Baustadien der Kirche St. Johannis, 1250 — 1380 — 1407 — 1600	24
Fig. 26. Die Ost-Ecke des nördlichen Seitenschiffs der Johanniskirche, mit den Spuren der ursprünglichen Dachanlage	25
Fig. 27. Kopf des Bürgermeisters Johann von Sost, von der gravirten Grabplatte in der Johanniskirche	26
Fig. 28. Ansicht der Jakobskirche, vom neuen Markt aus	27
Fig. 29. Das altstädtische Rathhaus, mit dem neuerdings errichteten Kopernikus-Denkmal und dem Blick auf das Culmer Thor	32
Fig. 31. Der Hof des Rathhauses	35
Fig. 32. Der frühere dreigieblige Abschluss der Westseite von St. Marien, nach den Meissner'schen Zeichnungen (s. Fig. 7)	37
Fig. 33. Rücklehnen und Baldachine vom Chorgestühl der Marienkirche, nach einer Photographie gezeichnet	38
Fig. 34. Eckspeicher an der Bäcker- und Jungfergasse, c des Stadtplanes, Taf. I	40
Fig. 35. Wohnhaus in der Bäckerstrasse, d des Stadtplanes Taf. I	41
Fig. 36. Wohnhaus in der Annenstrasse, e des Stadtplanes Taf. I	41
Fig. 37. Speicher in der Jakobsstrasse, 1882 abgebrochen; a des Stadtplanes Taf. I	41
Fig. 38. Speicher in der Jungfergasse, 1882 umgebaut; b des Stadtplanes Taf. I	42
Fig. 39. Der frühere Artushof. Beispiel einer Thorner Renaissance-Façade	45

B. Verzeichniss und Erklärung der Tafeln.

Taf. I. Thorn im Mittelalter.

Stadt-Ansicht nach einem Oelgemälde, welches sich auf dem um 1581 errichteten Neisser'schen Epitaph in der Marienkirche befindet. —

Stadtplan wie er im Mittelalter gestaltet war, mit Hilfe von älteren Plänen und Stadtansichten reconstruirt. —

Mauerthurm an der Weichelseite; das Dach und der Erker sind dem oberen Stadtbilde entnommen. —

Altstädtische Befestigung, eine Rekonstruktion des gut erhaltenen Mauertheils zwischen Altstadt und Neustadt, nördlich vom Kesselthor. Den heutigen Zustand an dieser Stelle zeigt Fig. 16 des Textes. —

Nonnenthor, Weichelseite; der obere Theil erneuert, aber der alten Form entsprechend.